

Oberbürgermeister / Bürgermeister
- Straßenverkehrsbehörde -

A n t r a g

auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Absatz 1 der Straßenverkehrsordnung
(Parkerleichterung für besondere Gruppen schwer behinderter Menschen in Hessen)

Name _____
Vorname _____
Geburtsdatum _____
Straße, Hausnr. _____
PLZ, Wohnort _____
Telefon _____

Erklärung:

Ich bin Schwerbehinderte(r) auf Grund der letzten Feststellung des Hessischen Amtes für
Versorgung und Soziale – Versorgungsamt –

Letzter Feststellungsbescheid vom: _____

Geschäftszeichen: _____

Die Merkzeichen "aG" (außergewöhnliche Gehbehinderung) und/oder "Bl" (Blindheit) sind bei
mir nicht festgestellt worden.

Ich beantrage die Ausnahmegenehmigung, da ich auf Grund des letzten Feststellungsbe-
scheides zu dem nachfolgenden Personenkreis gehöre:

Personenkreise:

- 1 a) Schwerbehinderte Personen, denen durch die Versorgungsverwaltung ein Grad der
Behinderung (GdB) von wenigstens 80 allein infolge Funktionsstörungen der unte-
ren Gliedmaßen und/oder der Lendenwirbelsäule **und** die Merkzeichen "G" (erheb-
lich gehbehindert) **und** "B" (Notwendigkeit ständiger Begleitung)
- 1 b) ein Grad der Behinderung von wenigstens 70 allein infolge Funktionsstörungen der
unteren Gliedmaßen und/oder der Lendenwirbelsäule **und** gleichzeitig ein Grad der
Behinderung von wenigstens 50 infolge Funktionsstörungen des Herzens oder der
Lunge **und** das Merkzeichen "G" bescheinigt wurde.
- 2) Stomaträger mit doppeltem Stoma (künstlicher Darmausgang und künstliche Harn-
ableitung) und einem hierfür festgestellten Grad der Behinderung von wenigstens
70.
- 3) Morbus-Crohn-Kranke und Colitis-Ulcerosa-Kranke mit einem hierfür festgestellten
Grad der Behinderung von wenigstens 60.

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift)